

Verkehrsergebnisse 2011 und Unternehmensausblick 2012

19. Jänner 2012



2011: Rekordergebnis bei Passagierentwicklung

Passagiere:

21.106.292 (+7,2%)

Starkes Wachstum trotz Japan und Nordafrika
(Europ. Durchschnitt: 1-11/2011: 7,0%)

Transferpassagiere:

6.521.292 (+10,2%)

Signifikante Steigerung bei AUA ab 2.
Halbjahr 2011

Flugbewegungen:

246.157 (+0,0%)

Kein Wachstum bei steigendem
Höchstabfluggewicht pro Bewegung

MTOW (in Tonnen):

8.269.850 (+3,7%)

Größere Flugzeuge im Einsatz

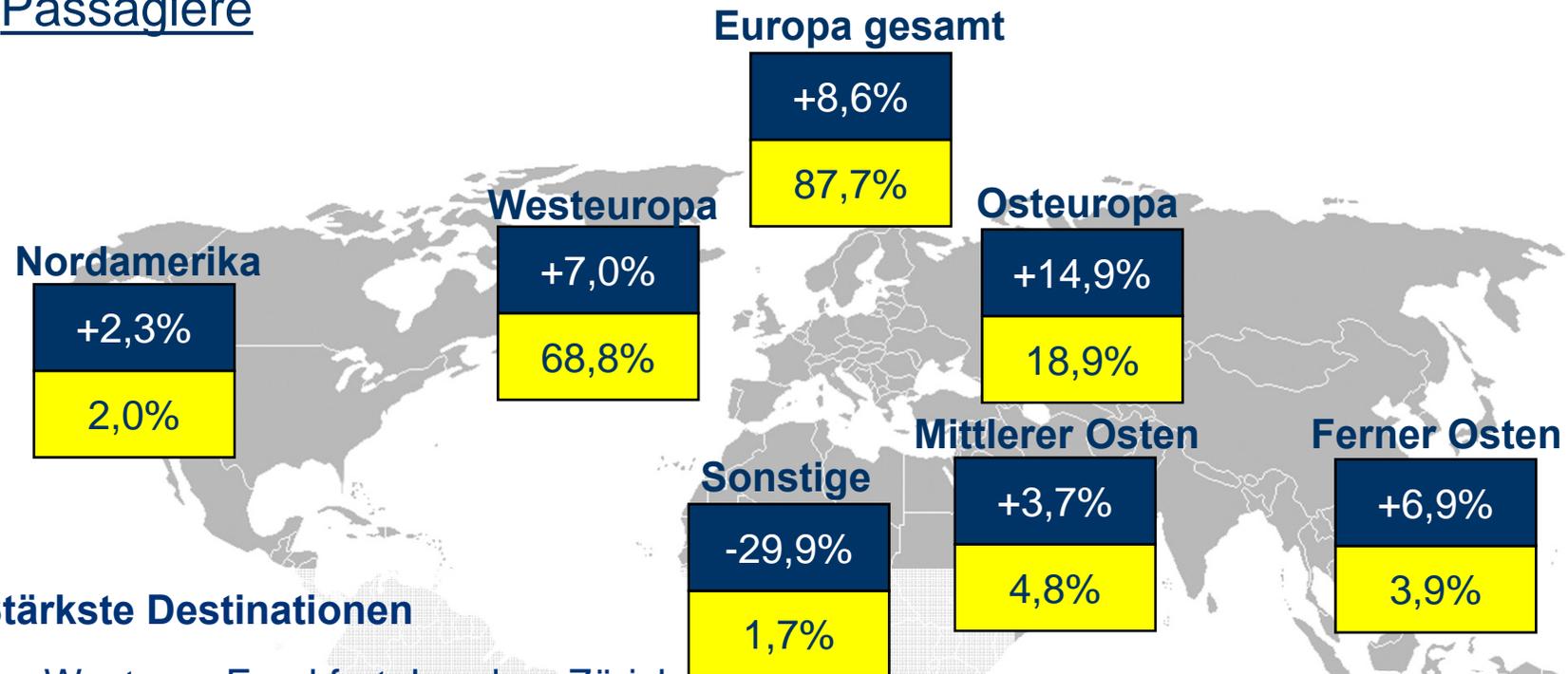
Fracht inkl. Trucking in Tonnen:

277.784 (-6,2%)

Nach starkem Wachstum in 2010 Rückgang in
2011

Verkehrsergebnis 2011

Passagiere



Stärkste Destinationen

- Westeur.: Frankfurt, London, Zürich
- Osteur.: Moskau, Bukarest, Sofia
- Langstrecke: Bangkok, New York, Tokio

Langstrecke als Herausforderung

- ZRH mit 39 Dest. und MUC mit 38 Dest. vor VIE (14)

Veränderung zum Vorjahr

Anteil am Gesamtpassagieraufkommen

Flughafen Wien ist das führende Drehkreuz nach Osteuropa

2011: 73 Fluglinien, 174 Destinationen

Mit 40 Destinationen führendes Drehkreuz nach Osteuropa: (FRA: 35, MUC: 33)

Neue Airlines*

- Transavia (Rotterdam)
- TAP Portugal (Lissabon)
- Cirrus Airlines (Dresden)
- SkyWork (Bern)
- Ural Airlines (Chelyabinsk)
- Condor (Punta Cana)
- People's Viennaline (Alt.rhein)

Neue Destinationen*

- Rotterdam
- Lissabon
- Bagdad
- Bern
- Chelyabinsk
- Punta Cana (saisonal)
- Calvi (saisonal)
- Volos (saisonal)
- Valencia (saisonal)

Frequenzerhöhungen*

- Berlin, Düsseldorf (Air Berlin)
- Toronto, Klagenfurt, Linz, Belgrad, Rostov (AUA)
- Belgrad, Sofia (Niki)
- Düsseldorf, Berlin (Air Berlin)

* Neue Airlines und Destinationen 2011;
Frequenzerhöhung: Winterflugplan 2011/2012

Verkehrsergebnis: Anteil der Linienfluggesellschaften

	2011 PAX in Mio	2010 PAX in Mio	Δ in %	2011 Anteil in %	2010 Anteil in %
AUA	10,55	10,03	+5,2	50,0	50,9
Lufthansa	1,09	0,94	+16,5	5,2	4,7
Germanwings	0,48	0,44	+9,3	2,3	2,3
Swiss	0,34	0,32	+6,2	1,6	1,6
Sonstige LHGR *	0,55	0,47	+21,0	2,6	2,3
Gesamt LHGR	13,01	12,18	+6,8	61,7	61,9
Niki	2,44	2,12	+15,1	11,6	10,8
Air Berlin	1,37	1,40	-2,8	6,5	7,1
Gesamt Niki & Air Berlin	3,81	3,53	+6,3	18,1	17,9
British Airways	0,33	0,31	+6,6	1,6	1,6
Air France	0,31	0,31	+0,1	1,5	1,6
Emirates	0,28	0,21	+30,9	1,3	1,1
Turkish Airlines	0,27	0,24	+14,9	1,3	1,2
Sonstige	3,09	2,91	+6,2	14,6	14,8

* Brussels Airlines, SunExpress, British Midland und Air Dolomiti

Verkehrsergebnisse 2011

30.(typischer) Spitzentag und 30.(typische) Spitzenstunde

Spitzentag 2011:

Passagiere	72.146	+5,8% (19.09.2011)
Flugbewegungen (an+ab)	755	-1,8% (26.09.2011)

Spitzenstunde 2011:

Passagiere	6.363	+9,0%
Flugbewegungen (an+ab)	68	+/- 0%

- VIE ist pünktlichster Hub im LH-System (vor MUC, ZRH, FRA)
 - Erweiterung der Siko-Infrastruktur um 11 Sicherheitskontrollstraßen
 - Rückgang der Abflugverzögerungen durch Siko um 89,9% (1,3 Sek./Start)

25,5 Mio. Passagiere in der Flughafen Wien-Gruppe

Malta International Airport

- 3.506.521 Passagiere (+6,5%)

Kosice Airport

- 266.143 Passagiere (+0,3%)

Friedrichshafen Airport

- 571.709 Passagiere (-3,2%)

+ 21,1 Mio. Passagiere am Flughafen Wien (+7,2%)



2012 wird ein herausforderndes Jahr für die Luftfahrt

Herausforderungen und Chancen für den Flughafen Wien

- Die Erwartungen zur konjunkturellen Entwicklung sind zurückhaltend
- Steigende Kosten (Luftverkehrsabgabe, Kerosinpreise, Emissionszertifikate) erhöhen den Druck auf die Airlines - und damit auf die Flughäfen in Bezug auf Tarife, Servicequalität und Kapazitäten
- Erweiterungsperspektiven bei Kapazität an Airports in Europa beschränkt – 3. Piste als Chance für VIE
- Austrian Airlines mit neuem Management – Mögliche zusätzliche Impulse für VIE durch Star Alliance
- Langstrecke im Fokus
- Erfolgreiche Inbetriebnahme von Skylink als Schlüsselprojekt für Flughafen Wien

Verkehrswachstum wird 2012 flacher ausfallen

Passagiere	0% bis 1%
Flugbewegungen	-1% bis 0%
Maximum Take Off Weight (MTOW)	-3% bis -2%

Annahmen:

- Erhöhte Sitzkapazität bei gleichem Fluggerät
- Allg. wirtschaftliche Rahmenbedingungen und AUA-Flottenumstellung
- MTOW-Rückgang aufgrund Rückgang bei Bewegungen und Nur-Frachtflügen

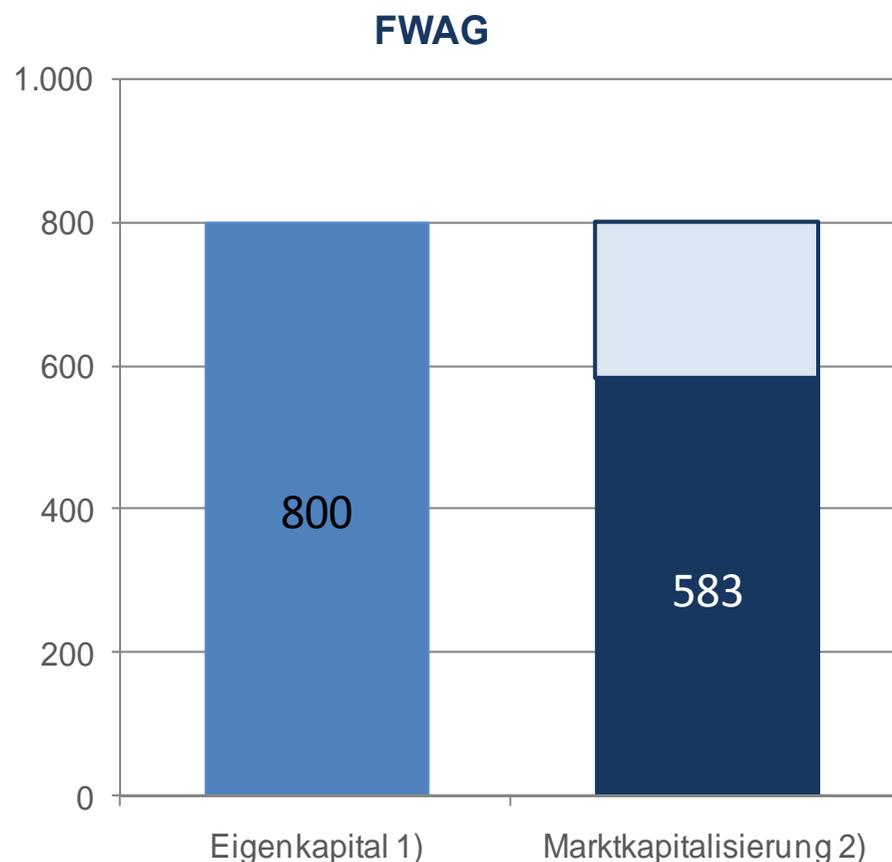
Langfristiges Passagierwachstum 2010-2020: durchschnittlich 4,2% p.a.

Unternehmensausblick 2012

Wesentliche Fortschritte bei Sparpaket und Neustrukturierung
– 2012 trotz Herausforderungen mit positivem Vorzeichen

- Trotz konjunkturellem Gegenwind und starker Ergebnisbelastung durch Skylink: Gegenüber 2011 Plus bei Umsatz und Periodenergebnis
- SPARPAKET GREIFT – rd. € 25 Mio. Ergebnisverbesserung
- Trotz voraussichtlich gebremstem Passagierwachstum – Flughafen Wien bleibt JOBMOTOR – Plus rd. 300 Beschäftigte für Skylink Shops und Gastronomie
- AKTIE STARK UNTERBEWERTET – Marktkapitalisierung liegt nur bei rund 70% des Eigenkapitals/Buchwerts
- VORAUSSICHTLICHER DIVIDENDENVORSCHLAG 2011 – NICHT UNTER 50% DES VORJAHRESNIVEAUS

Eklatante Unterbewertung – Marktkapitalisierung nur rd. 70% des Eigenkapitals/Buchwerts



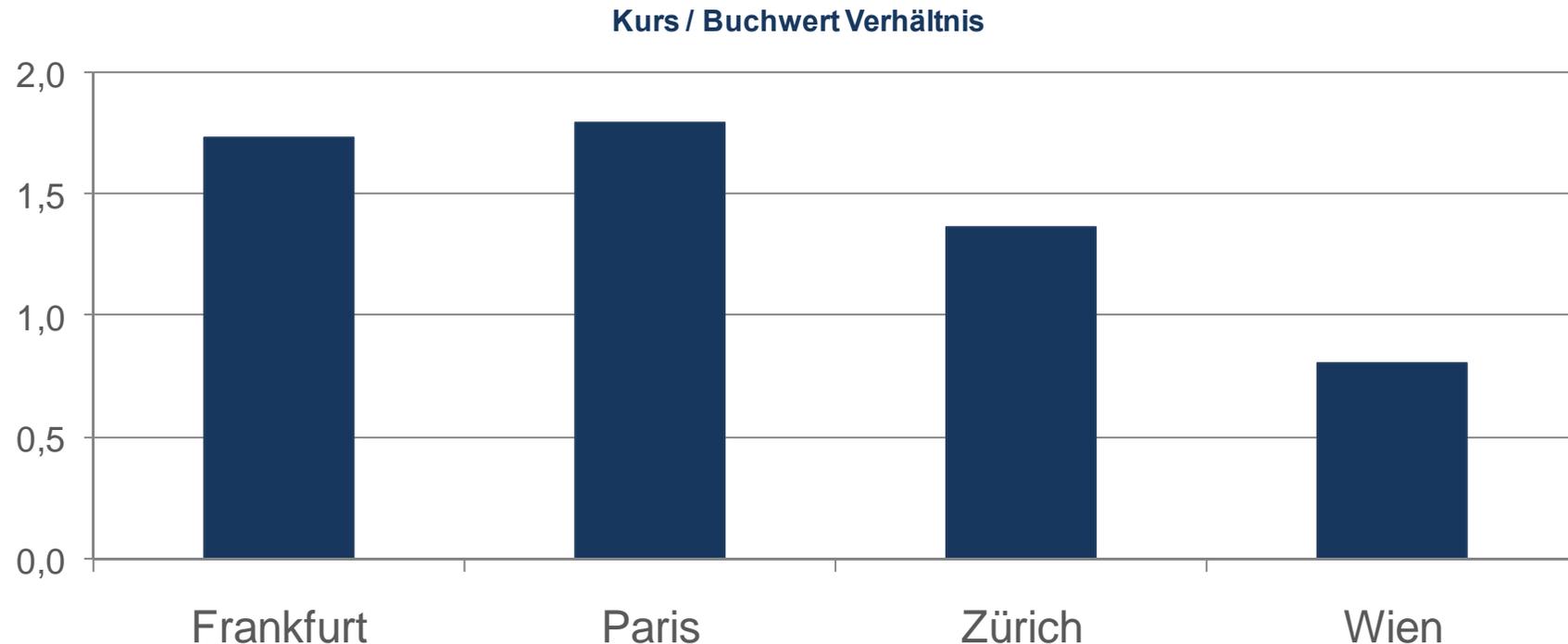
- Nachhaltige positive Geschäftsentwicklung ist die Grundlage für Stärkung der Aktie
- Revitalisierung des Altbestands
- Schöpfung der Zusatzpotenziale im Non-Aviation-Bereich
- Ausreichende Kapazitäten für mittelfristige Verkehrszunahme

1) Eigenkapital: idikativ per 30. September 2011

2) Marktkapitalisierung per 17. Jänner 2012 bei einem Aktienkurs 27,75 EUR/Aktie

Die Aktie ist gegenüber anderen börsennotierten Flughäfen deutlich unterbewertet

Kurs /Buchwert Verhältnis der FWAG Aktie weit unter den Peers



Werte beruhen auf Reuters-Schätzungen für Buchwert 2011 und Median der Kursempfehlungen am 17.1.2012

Erfolgreiche Inbetriebnahme von Skylink hat 2012 höchste Priorität

- Skylink wird Qualität und Reisekomfort am Standort beträchtlich steigern
- Bauarbeiten und Inbetriebnahme schreiten plangemäß voran – Probetrieb bereits im Gange
- Kapazitätserhöhung auf bis zu 30 Mio. Passagiere, attraktives Shopping- und Gastronomieangebot
- Erwartete Kennzahlen für 2012:
 - Operative Kosten für Skylink (ca. € 30-35 Mio., Erträge ca. € 20 Mio. im Jahr 2012)
 - Zinsaufwand ca. € 20 Mio.
 - Abschreibungen für Skylink (ca € 40 Mio.)
 - Kosten unter € 770 Mio.

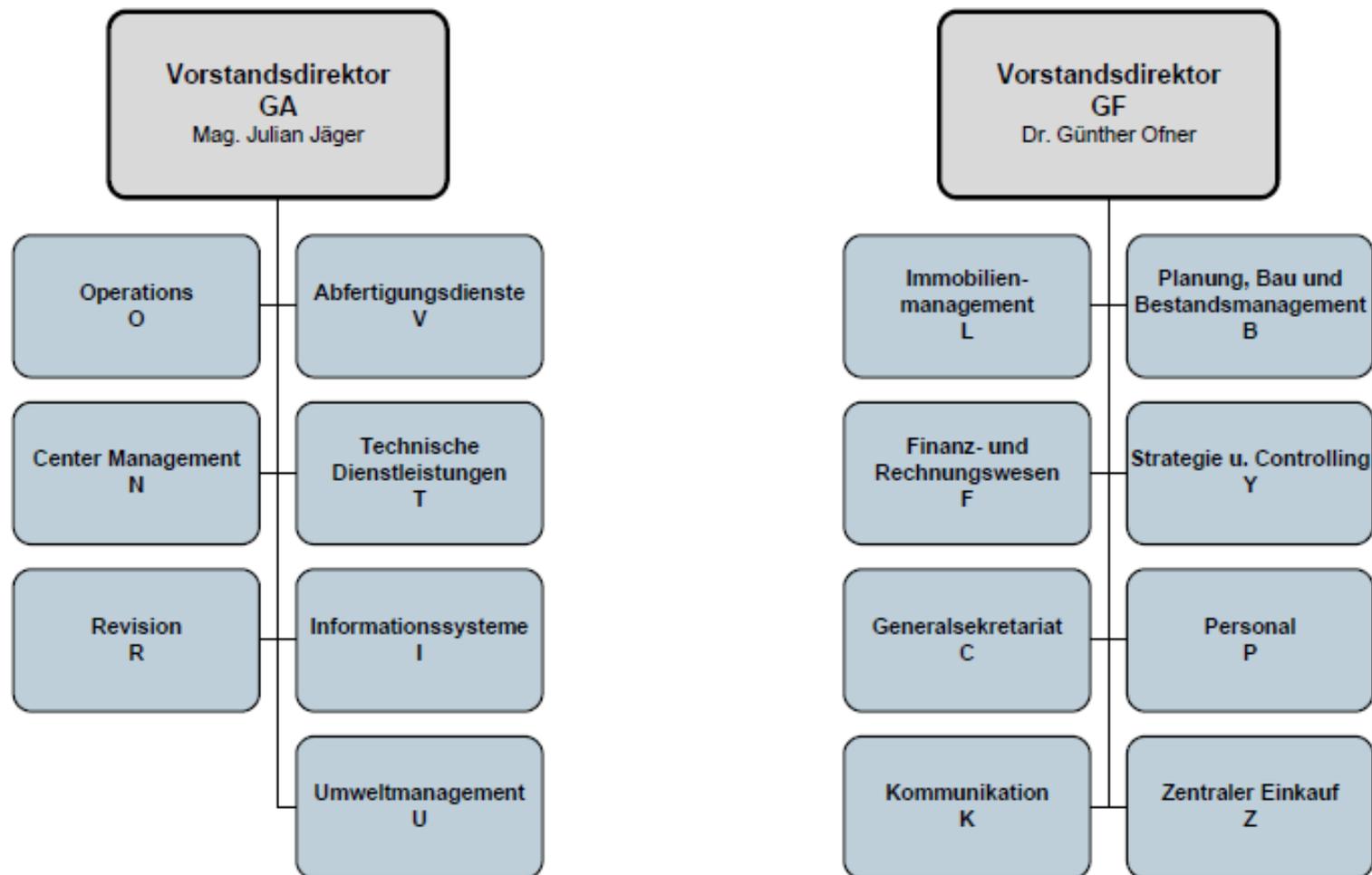


Flughafen Wien stellt sich für herausfordernde Zeiten auf

Wesentliche strategische Weichenstellungen erfolgreich umgesetzt:

- Investitionsprogramm 2011-2015 von € 650 Mio. auf € 590. Mio. reduziert
- Sparpaket realisiert
 - Reduktion von Sachkosten
 - Einbremsen der Personalkosten: Abbau von Überstunden, Urlaubstagen, Nicht-Nachbesetzung von Stellen, keine Neuaufnahmen
- Neuaufstellung der Unternehmensorganisation
 - Stärkung der zentralen Funktionen (Personal, Einkauf, Controlling)
 - Neue Bauabteilung
 - Neuorganisation der technischen Dienste

Neue Organisationsstruktur, mit Augenmerk auf Transparenz und Effizienzsteigerung



Verkehrsergebnisse 2011 und Unternehmensausblick 2012

19. Jänner 2012

